


Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



 **Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

**Kompetenzfeld** Deutsch, Kommunikation und Gesellschaft

# Kommunikation, Medien, Technik

MEDIEN UND PARTIZIPATION



## Impressum

### Herausgegeben von

das kollektiv – kritische bildungs-, beratungs- und kulturarbeit von und für migrant\*innen

### Für den Inhalt verantwortlich

das kollektiv – kritische bildungs-, beratungs- und kulturarbeit von und für migrant\*innen

### Autor\_innen

Laura Iorga und Maria Steinbauer, 2017

### Layout

Entwurf: typothese – M. Zinner Grafik und Raimund Schöftner

Umschlaggestaltung: Adriana Torres

Satz: Kunstlabor Graz von uniT, Jakominiplatz 15/1.Stock, 8010 Graz

Die Verwertungs- und Nutzungsrechte liegen beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Die Beispiele wurden für Einrichtungen der Erwachsenenbildung entwickelt, die im Rahmen der Initiative Erwachsenenbildung Bildungsangebote durchführen. Jegliche kommerzielle Nutzung ist verboten.

Die Rechte der verwendeten Bild- und Textmaterialien wurden sorgfältig recherchiert und abgeklärt. Sollte dennoch jemandes Rechtsanspruch übergangen worden sein, so handelt es sich um unbeabsichtigtes Versagen und wird nach Kenntnisnahme behoben.

Erstellt im Rahmen des ESF-Projektes Netzwerk ePSA. Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

## NETZWERK ePSA



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



**Bundesministerium**  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

# Inhalt

1.	Inhalt und Ziele .....	3
2.	Notwendige Vorkenntnisse .....	4
3.	Deskriptoren .....	4
4.	Arbeitsaufträge .....	5
	Arbeitsauftrag 1 .....	5
	Arbeitsauftrag 2 .....	5
	Arbeitsauftrag 3 .....	6
	Arbeitsauftrag 4 .....	6
	Arbeitsauftrag 5 .....	7
	Arbeitsauftrag 6 .....	7
	Arbeitsauftrag 7 .....	7
	Arbeitsauftrag 8 .....	8
	Arbeitsauftrag 9 .....	8
	Arbeitsauftrag 10 .....	8

# 1. Inhalt und Ziele des Moduls

Den Ausgangspunkt für dieses Unterrichtsmodul bildet eine Auseinandersetzung mit Möglichkeiten der politischen Partizipation in Medien.

Paulo Freire zufolge sind Erziehung und Bildung immer politisch und können durch die „Befreiung“ der unterdrückten Massen einen Beitrag für eine bessere Welt leisten. Dies ist allerdings nur möglich, wenn sie an den Lebensbedingungen und der Lebenssituation der zu befreienden Menschen ansetzen. Er spricht in diesem Zusammenhang von einer Pädagogik MIT den Unterdrückten im Gegensatz zu einer Pädagogik FÜR die Unterdrückten (vgl. Freire 1973, S. 34f.). Die Pädagogik FÜR die Unterdrückten ist immer eine Verbindung von Reflexion und Aktion – beide Komponenten in wechselndem Zusammenspiel zeichnen eine „Pädagogik der Befreiung“ aus.

Diese „Pädagogik der Befreiung“ basiert auf einem großen Maß an Vertrauen in die Unterdrückten und ihre Vernunft, da „Befreiung“ nur von innen heraus – von den Unterdrückten selbst – möglich ist. Jede Form der Aufoktroierung, auch wenn eine noch so gute Absicht dahinter steht, dient nicht der „Humanisierung“ und „Befreiung“, sondern führt letztlich zu ihrem Gegenteil: einer Fortführung der Unterdrückung und „Entmenschlichung“ (vgl. Freire 1973, S. 50ff.).

**Folgende Unterrichtsziele werden mit diesem Modul angestrebt:**

- nach der Meinung gefragt werden
- Förderung der Partizipation
- Abbau von Hemmungen gegenüber ungewohnten Begrifflichkeiten
- Informationsbeschaffung
- Erproben von Partizipation
- (Politisches) Empowerment
- Gendersensibler Umgang
- Austausch zu gesellschaftlichen Anliegen
- Entwickeln eines Drehbuchs

**Folgende vier Schritte können handlungsleitend für die Durchführung dieses Unterrichtsmoduls sein:**

- Sich informieren und eine Radiosendung vorbereiten
- Netzwerke bilden
- Öffentlichkeit erzeugen
- Wirkung erzielen

## 2. Notwendige Vorkenntnisse

Grundlegende Module aus dem Themenfeld Medien

## 3. Deskriptoren

1. Texte formal und inhaltlich erschließen
2. Aus Texten Fragen ableiten
6. Unterschiedliche Medien als Informationsquelle nutzen und kritisch entschlüsseln
16. Sich selbst als handelnde Person mit spezifischen Rechten begreifen
17. Aktiv zuhören, verständlich sprechen und sich konstruktiv an einem Gespräch beteiligen
18. Informationen mündlich einholen und weitergeben
20. Sprache anlassgemäß, partnerInnengerecht und sozial verantwortlich gebrauchen
23. Anliegen vorbringen, Meinungen vertreten und politische Position beziehen

## 4. Arbeitsaufträge

### Arbeitsauftrag 1

**Setting:** Einzelarbeit (EA) oder Partner\_innenarbeit (PA)

**Methode(n):** Recherche, Präsentation im Plenum (PL)

**Dauer:** 3 UE

**Materialien:** lokale und überregionale Zeitungen, Computer, Internetzugang

**Ablauf:**

Die Lernenden recherchieren in lokalen und überregionalen Zeitungen oder online nach Artikeln und Berichterstattung über Asylwerber\_innen und Migrant\_innen oder anderen benachteiligten Gruppen und präsentieren ihre Ergebnisse im Plenum.

### Arbeitsauftrag 2

**Setting:** PL, EA

**Methode(n):** Berichte lesen, Schlüsselwörter markieren, Gelesenes zusammenfassen, gemeinsam Begriffe erarbeiten, Gelesenes vergleichen, Wahl eines Artikels, Argumentation

**Dauer:** 3 UE

**Materialien:** lokale und überregionale Zeitungen, Computer, Internetzugang

**Ablauf:**

Die Lernenden lesen die Berichte, markieren wesentliche Schlüsselwörter und geben in eigenen Worten den Inhalt des Gelesenen wieder. Anschließend erarbeiten sie gemeinsam die Schlüsselwörter und vergleichen die Berichte. Jede\_r einzelne Lernende wählt einen Fall, der sie besonders interessiert oder den sie/er besonders empörend findet und argumentiert die Entscheidung.

## Arbeitsauftrag 3

**Setting:** PL

**Methode(n):** Analyse und Diskussion

**Dauer:** 1 UE

**Materialien:** lokale und überregionale Zeitungen, Computer, Internetzugang

**Ablauf:**

Die Lernenden analysieren im Plenum medial vorherrschende Bilder und überlegen wie und warum dieses mediale Bild entstanden ist und woher dieses mediale Bild kommt. Sie diskutieren die Fragestellung: „Wird schon etwas dagegen unternommen?“

## Arbeitsauftrag 4

**Setting:** Kleingruppen

**Methode(n):** Wandcollage und Clustern der Artikel nach Themen, Beobachtung der Entwicklung des medialen Diskurses zum Thema, Besprechung der Ergebnisse

**Dauer:** 3-5 Tage

**Materialien:** lokale und überregionale Zeitungen, Computer, Internetzugang, Flipcharts, Scheren, Klebstoff, Stifte

**Ablauf:**

Die Lernenden clustern die Berichte nach Themenschwerpunkten und gestalten eine Wandcollage. Sie formulieren neue, passende Schlagworte, die das Thema prägnant wiedergeben (z. B. Kriminalität). Sie verfolgen die Entwicklung des medialen Diskurses zu einem oder mehreren Themen in den Medien in den nächsten drei bis fünf Tagen. Abschließend wird die Wandcollage um weitere Artikel ergänzt und besprochen.

## Arbeitsauftrag 5

**Setting:** PL

**Methode(n):** Diskussion und Argumentation

**Dauer:** 30 min

**Materialien:** Wandcollage

**Ablauf:**

Die Lernenden tauschen sich in der Gruppe aus, inwiefern und wo derartige Themen in der Öffentlichkeit als Medienproduzent\_in direkt thematisiert werden können. Sie überlegen Pro- und Kontra-Argumente zum jeweiligen Medium.

## Arbeitsauftrag 6

**Setting:** PL

**Methode(n):** Informationen mündlich einholen und austauschen

**Dauer:** 1 UE

**Materialien:** -

**Ablauf:**

Die Lernenden gehen aktiv auf andere Lernende, Migrant\_innen, Asylwerber\_innen oder andere benachteiligte Gruppen/Personen zu und formulieren gesellschaftlichen Anliegen.

## Arbeitsauftrag 7

**Setting:** EA bzw. PA, PL

**Methode(n):** Überlegungen und Recherche, Analyse, Austausch im PL

**Dauer:** 30 min

**Materialien:** Computer mit Internetzugang

**Ablauf:**

Die Lernenden überlegen, welche Thematiken sie am meisten beunruhigen und recherchieren Fakten zu diesen Thematiken. Sie analysieren, welche Informationsquellen diesbezüglich relevant sind und ob die recherchierten Fakten mit den in den Medien dargestellten Bildern übereinstimmen.



## Arbeitsauftrag 8

**Setting:** PA, PL

**Methode(n):** Entwicklung eines Interviewleitfadens, Fragen formulieren, Präsentation der Fragen im PL, gemeinsame Korrektur im PL

**Dauer:** 2 UE

**Materialien:** -

**Ablauf:**

Die Lernenden wählen ein Thema und entwickeln in PA einen Interviewleitfaden mit selbst formulierten Fragen, die sie verschriftlichen. Sie präsentieren die formulierten Fragen im Plenum und korrigieren gemeinsam mit der Lehrenden.

## Arbeitsauftrag 9

**Setting:** PL

**Methode(n):** Auswahl einer Frage aus der Fragensammlung und Schreiben einer Antwort

**Dauer:** 30 min

**Materialien:** Fragensammlung der Kolleg\_innen

**Ablauf:**

Die Lernenden wählen je eine Frage aus der Fragensammlung der Kolleg\_innen aus und formulieren je eine Antwort für ein fiktives Interview.

## Arbeitsauftrag 10

**Setting:** PA

**Methode(n):** Aufnahme von Frage und Antwort mit dem Handy, Kontaktaufnahme mit einem Freien Radio oder einem anderen Medium

**Dauer:** 30 min

**Materialien:** Handy zum Aufnehmen

**Ablauf:**

Die Lernenden nehmen in PA Arbeit Frage und Antwort mit dem Handy auf. Dies dient der Simulation einer Interviewsituation. Außerdem kontaktieren die/der Lehrende oder die Lernenden ein Freies Radio für eine gemeinsame Radiosendung. Ein möglicher Impuls könnte sein: „Wenn ich eine Radiosendung machen würde, ...würde ich...“